



## CASA HOGAR DE JESÚS

*Dirección VIA CHONE KM 2,5 Casilla: 17-24-470  
SANTO DOMINGO DE LOS TSÁCHILAS/ECUADOR  
Telefon: 0059 322170029 E-Mail: casahogardejesus@hotmail.com  
Internet: www.hogardejesus.com*

## WEINACHTEN 2017



**Liebe Freunde der Kinder,**

Weihnachten steht vor der Tür und wir nähern uns dem Ende des Jahres 2017, in dem wir wieder gemeinsam die Freude erfahren durften, jedem einzelnen unserer Kinder und Jugendlichen zu helfen, indem wir ihnen einen Ort bieten konnten, an dem sie sich aufgenommen und geliebt fühlen.

An jeden einzelnen der Freunde, die uns begleiten und uns jedes Jahr helfen, ein „Dios les pague“, wie man in Ecuador sagt („Gott bezahle euch dafür“). Danke, dass ihr uns nicht alleine lasst und euch diesem schönen Projekt anschließt, damit sich die Kinder und Jugendlichen vollkommen als Personen entwickeln können. Wir heißen auch die neuen Wohltäter herzlich willkommen, die seit diesem Jahr Teil dieses Projektes zum Dienst der Kinder und Jugendlichen in Santo Domingo de los Tsáchilas sind.

Rückblickend auf die diesjährigen Monatsberichte können wir sagen, dass das Jahr sehr zufriedenstellend war. Mit der Unterstützung des Sozialministeriums und der Gemeinde dieser Stadt, konnten wir neue Projekte zum Dienst der Kinder und Jugendlichen organisieren:

Als Stiftung „Calasanz“ haben wir einen Vertrag mit dem Kantonausschuss zum Schutz der Menschenrechte unterschrieben, um eine Notunterkunft zu eröffnen. Ziel dieser Unterkunft ist es, Minderjährige und Frauen aufzunehmen, die sich in akuten Missbrauchssituationen befinden und ihnen einen sicheren Zufluchtsort zu garantieren. In den zwei Wochen nach der Aufnahme untersucht unser Team die Fälle genauer, um zu versuchen einen Familienangehörigen ausfindig zu machen, der sie aufnimmt. Ansonsten werden sie an eine institutionelle Aufnahmestelle vermittelt. Mit diesem neuen Programm haben wir in der Zeit von Januar bis Oktober 2017, 85 Minderjährige in Risikosituationen, sowie 7 misshandelte Mütter betreut.



Mit der Unterstützung des Sozialministeriums für das Kooperationsprogramm zur Bekämpfung der Kinderarbeit der Stiftung Calasanz, konnten 240 Kinder und Jugendliche begleitet werden, die in Stadtteilen leben, die von extremer Armut betroffen sind.

Die Arbeit umfasst die Unterstützung der Kinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben, es wird mit ihnen gebastelt, Sport gemacht, etc... Ziel ist es ihre Freizeit positiv auszufüllen und so zu verhindern, dass sie auf den Straßen herumstreunen oder von ihren Familien arbeitsmäßig ausgebeutet werden, wodurch ihnen ein Schulbesuch unmöglich gemacht wird. Gleichzeitig besucht eine andere Gruppe von Sozialarbeiterinnen ihre Familien zu Hause und die Schulen, um ihre Sicherheit und Bildung sicherzustellen.



In unserem Heim „Casa Hogar de Jesús“, wurden im Laufe des Jahres 2017 67 Kinder betreut, von welchen 24 bereits wieder bei Familienangehörigen untergebracht werden konnten. Dieses Jahr haben wir auch 2 Babys aufgenommen: Francisco, (5 Tage alt) und Patrick (3 Monate alt). Es war für uns eine Freude, sie im Laufe dieses Jahres wachsen sehen zu können.

FRANCISCO 5 días



1 año 2 meses



PATRICK 3 meses



5 meses



Um unsere Kleinsten, zwischen 4 Tagen und 3 Jahren, angemessen empfangen zu können, wurde ein Haus eingerichtet, um mit ihnen ihrer Notwendigkeit entsprechende spielerische Aktivitäten durchführen zu können.



Dank der großen Unterstützung von Spendern, konnten wir das schulische Ausgleichsprogramm für unter 15-Jährige mit unterbrochener Schulausbildung weiter ausbauen. Dieses Programm kommt Kindern und Jugendlichen des Mädchenheims „Valle Feliz“ und des Jungenheims „Casa Hogar de Jesús“ zugute. Mit diesen lieben Schülern haben wir das wunderbare Ziel, sie so gut wie möglich zu erziehen und auszubilden, um sie auf einen guten Lebensweg zu bringen.



Wir können euch außerdem mitteilen, dass wir an unseren Schulen mit einem Leseprogramm arbeiten, in welchem das Kind am Computer fragen zu einem Buch beantworten muss, um zu überprüfen, ob der rote Faden der Geschichte erfasst wurde und ob der Zusammenhang verstanden wurde. Mit dieser neuen Initiative werden die Kinder zum Lesen motiviert und wir erreichen so, dass sie viele Bücher lesen, eine für uns vor kurzer Zeit unvorstellbare Tatsache.

Ein weiteres Projekt, das wir mit Zufriedenheit verwirklichen konnten, ist es Familien mit unternehmerischen Projekten zu unterstützen. Zweck ist es, beständige Einnahmen zu erzielen, um ihre Familien unterhalten zu können. Wir haben sie im Laufe des Jahres begleitet, um eine gute Entwicklung dieser Initiative sicherzustellen.





Außerdem möchten wir den Freiwilligen danken, die uns im Laufe des Jahres begleitet haben. Danke für die Unterstützung unserer Erzieher und für eure Liebe und Zuneigung, die ihr den Kindern und Jugendlichen geschenkt habt: Konni, Bernadette und Lena.

Unser Dank gilt auch Xabier Zabala, mit seinem Kochworkshop und Maca, die uns ihren Bruder Manuel gebracht hat, der auch aus Chile für den „Batucada-Workshop“ kam, was für alle eine große Freude war. Ein jeder ist immer herzlich willkommen, sich in unserem Jungenheim „Casa Hogar de Jesús“ einzubringen.



Liebe Freunde, im Namen aller Kinder, Jugendlichen und dem Personal des Jungenheims „Casa Hogar de Jesús“ bedanken wir uns bei euch für eure Spenden, die uns erlauben, dieses Werk aufrecht zu erhalten, um den Kindern zu helfen ihre Wunden zu heilen und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Wir wünschen jedem von euch von ganzem Herzen

## **FROHE WEIHNACHTEN UND EIN SOLIDARISCHES JAHR 2018**



Los Kinder, Teresita y el P. Martín.

P. Martín Gondra



Teresita Moncada